

# Bosnien-Herzegowina: Europas blinder Fleck?

## Onlinevortrag von Dr. Thomas Brey mit anschließender Diskussion

Das Balkanland Bosnien-Herzegowina steckt seit dem Ende des Bürgerkrieges 1995 in Selbstblockade. Viele sehen sogar einen *failed state*. Die muslimischen Bosniaken, orthodoxen Serben und katholischen Kroaten liefern sich einen erbitterten Streit und halten den Staat in der Sackgasse. Im Schatten dieser Dauer-Konfrontation kontrollieren die oft korrupten nationalen Eliten alle Bereiche von Staat, Gesellschaft und Wirtschaft. Die EU zeigt sich trotz Milliardenhilfen und eines Heeres von Diplomaten und Experten weitgehend ratlos. Wo liegen die Ursachen von sozialökonomischer Misere und Staatsversagen? Gibt es überhaupt Lösungsansätze?

**Dienstag, 1. Juni 2021 | Beginn um 18:30 Uhr**

**Zugang über Zoom: <https://uni-due.zoom.us>**

**Kenncode: 828916 | Webinar-ID: 673 7023 0053**

### **Eröffnung und Begrüßung**

Prof. Dr. Susanne Pickel, UDE/Südosteuropa-Gesellschaft (SOG)

### **Vortrag**

Dr. Thomas Brey, Lehrbeauftragter in den Fächern Politikwissenschaft und Journalistik. Langjähriger Auslandskorrespondent der dpa (Deutsche Presse-Agentur)